



**Stadt Leverkusen**

Antrag Nr. 2019/2917

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-he

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

10.05.19

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen</b>	20.05.2019	Beratung	öffentlich
<b>Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I</b>	03.06.2019	Beratung	öffentlich
<b>Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II</b>	04.06.2019	Beratung	öffentlich
<b>Rat der Stadt Leverkusen</b>	01.07.2019	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Hotelansiedlung IPL

- Antrag der CDU-Fraktion vom 10.05.19

**Anlage/n:**

2917 - Antrag



Herrn  
Oberbürgermeister  
Uwe Richrath  
Friedrich-Ebert-Platz 1

Friedrich-Ebert-Straße 96  
51373 Leverkusen  
Telefon: 02 14 / 406-87 20  
Telefax: 02 14 / 310 07 22  
info@cdufraktion-lev.de  
http://cdufraktion-lev.de

51373 Leverkusen

Unser Zeichen: ta / bm

Leverkusen, 10. Mai 2019

## **Hotelansiedlung IPL**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnungen der zuständigen Gremien:

**Der Ratsbeschluss zum Antrag 2018/2330 vom Sommer letzten Jahres wird dahingehend erweitert, dass neben den geplanten neuen Hotelstandorten in Opladen (Bahnhof) und in Leverkusen-Mitte auch auf dem Gelände des Innovationsparks Leverkusen (IPL) ein Hotelbau möglich ist.**

Begründung:

In unserem Antrag 2018/2330 wurde ausführlich begründet, dass der Hotelstandort Leverkusen Potential für Erweiterung, gerade im Bereich von Drei- bis Vier-Sterne-Häusern mit größeren Bettenkapazitäten hat. Das dazugehörige Hotelgutachten weist in diesem Segment ebenfalls Erneuerungs- und Erweiterungsbedarf aus.

Um die Zentren in ihrer Entwicklung zu stärken, hat der Rat die Standorte Opladen (Bahnhof) und Leverkusen-Mitte als prioritär ausgewiesen. Zu dieser Aussage stehen wir nach wie vor, stehen mit der nbso-Westseite und der Entwicklung der gesamten Wiesdorfer Innenstadt-Ost große städtebauliche Projekte bevor.

Nachdem die Koelnmesse mit ihrem Ausbau (Koelnmesse 3.0) bis zum Jahr 2030 neue Maßstäbe in Sachen Besucherzahlen setzen wird, wird auch das unmittelbare Umfeld enorm profitieren.

Bereits vor einiger Zeit hat ein Investor für das Gelände IPL aufgrund der hervorragenden Anbindung an die Koelnmesse durch den Bahnhof Schlebusch Interesse an einem Hotelbau signalisiert und eine Planung umsetzungsreif ausgearbeitet.

Da es sich um ein Businesshotel handeln soll, so der Investor, werden auch Seminar- und Tagungsräume angeboten.

Diese sind aktuell im IPL nicht verfügbar, werden aber heute schon dringend benötigt.

Derzeit liegt z.B. die konkrete Nachfrage eines neuen international aufgestellten Unternehmens vor, das Ende 2019 mit etwa 100 Mitarbeitern eine Bestandsimmobilie im IPL beziehen wird.

Ein Hotel im IPL bietet Unterbringungsmöglichkeiten für Gäste ansässiger Firmen, die zusätzliche Gastronomie würde das bereits sehr gut laufende Angebot vor Ort erweitern sowie den noch zu erwartenden Bedarf bei weiteren Ansiedlungen im IPL decken helfen.

Darüber hinaus bietet dieser Hotelstandort auch Übernachtungsmöglichkeiten für Veranstaltungsstandorte in der Nähe, Beispiel die Bay-Arena, die (städt.) Ostermann-Arena oder auch das Schloss Morsbroich nach Umsetzung des neuen Museumskonzeptes. Diese Standorte sind durchaus auch fußläufig zu erreichen.

Neben dem geplanten Angebot auf der nbso-Westseite zur Deckung des Bedarfes am dynamischen Standort Opladen sowie den projektierten Entwicklungen in der City entlang der künftigen RRX-Verbindungen zwischen Köln und Düsseldorf kann das Hotelprojekt im Innovationspark schon heute den Hotelstandort Leverkusen deutlich aufwerten.

Mit freundlichen Grüßen



Bernhard Marewski  
(Bürgermeister)